

Inhalt

EINLEITUNG	7
Geschichtsschreibung an der Jahrtausendwende.....	7
Zu diesem Buch	24
1. FIN DE SIÈCLE	26
Das 20. Jahrhundert des Eric Hobsbawm	26
Eine Tetralogie	27
Eurozentrismus	31
Kommunismus	44
Barbarei	48
Lange Dauer	51
2. REVOLUTIONEN: 1789 UND 1917 NACH 1989	54
Über François Furet und Arno J. Mayer	54
Die Matrix des Totalitarismus	55
Furien	65
Mythos und Geschichte	78
3. FASCHISMEN	81
Über George L. Mosse, Zeev Sternhell und Emilio Gentile	81
Konstellationen der Geschichtsschreibung	81
Faschistische Kultur	84
Ideologie	95
Revolution oder Konterrevolution?	100
Öffentlicher Gebrauch der Geschichte	109
4. NATIONALSOZIALISMUS	112
Ein Briefwechsel zwischen Martin Broszat und Saul Friedländer	112
Ein Briefwechsel	114
Historisierung	116
Aporien	120
Antisemitismus	126
Integrierte Geschichte	129

5. SHOAH, GENOZIDE UND TOTALITARISMUS	135
Über historisches Vergleichen	135
Komparatistik	135
Genozid.....	137
Antisemitismus und Rassismus.....	141
Nazi-Deutschland und das Spanien der Inquisition.....	149
Totalitarismus	155
Die Shoah als Synthese	160
6. BIOMACHT	162
Ihr historiografischer Gebrauch bei Michel Foucault und	
Giorgio Agamben	162
Biopolitik und Geschichtsschreibung.....	163
Das Foucault'sche Modell.....	167
Biomacht und Souveränität	175
Das 20. Jahrhundert denken.....	178
7. EXIL UND GEWALT	183
Eine Hermeneutik der Distanz	183
Distanz und Kritik	183
Exil und Gewalt	190
Das Exil als Observatorium.....	197
Theorie auf Wanderschaft	204
Jüdisches Exil und schwarzer Atlantik.....	207
8. EUROPA UND SEINE ERINNERUNG	217
Das Ende des »Prinzips Hoffnung«	217
Historisierung der Erinnerung	218
Das Verschwinden der Utopien.....	222
Das Eintreten der Opfer.....	227
Europäische Identitäten	229
Erinnerungsräume.....	232
SCHLUSS	244
Die Melancholie der Geschichte	244
Personenregister	250